

der Apfel aus dem Schwarzwald

Beitrag von „azzkikr“ vom 6. November 2018, 23:59

Hallo zusammen,

Nachdem ich ja nun schon eine Weile das Forum unsicher mache wollte ich mal noch mein System und mich noch ein wenig vorstellen.

Zu meinem System:

Ich hatte das System gekauft mit dem Hinblick darauf das ich im damaligen Job im Home Office arbeiten konnte und einiges in Testumgebungen virtualisieren wollte.

Deshalb hatte ich mich damals für einen 6 Kerner entschieden und die 32GB RAM denn spätestens nach dem dritten Server wäre mir vermutlich sonst der RAM ausgegangen, wer mal mit dem HP WebJetAdmin gearbeitet hat kennt vermutlich dessen Speicherhunger.

Das zocken sollte auch nicht zu kurz kommen, deshalb gab es dann die Schummel GTX 970.

Die Komponenten sahen dann folgendermaßen aus:

Gehäuse Fractal Design Define R5 in schwarz

Mainboard ASRock X99 Extreme 4

CPU Intel I7-5820K

Kühler Thermalright HR-02 Macho Rev.B

RAM 4x8 GB Crucial DDR4 2133

GraKA Palit GeForce GTX970

Netzteil Corsair AX860i

Das System selbst lief bisher von Beginn an mit Windows 10, wunderbar leise da sowohl das Netzteil als auch die GTX im Normalbetrieb Ihre Lüfter komplett ausschalten können.

Verbaut sind die 3 Standard Lüfter des Gehäuses sowie ein zusätzlicher Be Quiet der nach oben aus dem Gehäuse bläst.

Einzig der Anlauf der beiden 8TB Seagate war und ist immer noch recht deutlich zu hören, im Betrieb sind Sie aber meist ganz friedlich.

Nachdem nun mein schon länger eingesetzter Mac Pro 1.1 mit dem Dual 3.0 GHz, dem maximalen Ausbau auf 16GB Ram und in der Hackintosh "light" Variante mit Mountain Lion trotz SSD und Radeon 5870 langsam an seine Grenzen kommt, Erstteile evtl. langsam auch schwer zu bekommen sind ich aber nicht auf iTunes und Aperture verzichten möchte musste irgendwann eine Alternative her.

Ich kann gar nicht mehr genau sagen wie ich dann auf die Idee kam den Rechner zum Hackintosh zu befördern, fakt ist das ich in einem andern bekannten Forum meine Suche begonnen hatte, vermutlich da ich dort bereits erfolgreich den Mac Pro erweitern konnte.

Ich hatte ihn dann auch mit Hilfe der Beaster am laufen, einige Dinge liefen aber nicht so korrekt wie gewünscht weshalb ich mich dann auf die Suche nach der Lösung gemacht habe und dann hier gelandet bin.

Nachdem dann mit Hilfe von jboeren und Altemirabelle die Tomatenflecken entfernt wurden ging es dann noch ans Finetuning, hier ein dickes Dankeschön an [apfelnico](#) und [scarface0619](#).

Somit sieht meine Kiste was Clover, DSDT und Kexte angeht wohl sehr gut aus, aufgrund der fehlenden Treiber bleibe ich aktuell bei 10.13 wobei 10.14 hier auf dem Macbook Pro von dem ich gerade schreibe ziemlich gut läuft.

Änderungen an der Hardware sind momentan hauptsächlich im Bereich Monitor geplant da mir einer der beiden bisher eingesetzten LG IPS224 kaputt gegangen ist und ich somit die etwas merkwürdige Kombination meines Dell2405FPW und des anderen LG am laufen habe.

Das zweite wäre dann aufgrund er bessern Performance noch eine Vega als Ersatz für die GTX.

Bei folgenden Dingen benötige ich mal noch die Unterstützung, ich denke das wäre was für DSM2

Ich habe den 5820 auf allen 6 Kernen auf aktuell 4.2 GHz laufen sowohl unter Windows als auch mit dem Intel Power Gadget bin ich auf 60 Grad bei Vollast, die Frage wäre also geht hier noch mehr, hat jemand Erfahrungswerte?

Wichtiger wäre mir aktuell aber noch die Tatsache das das Speed Speed überhaupt nicht mehr klappt sondern die CPU dauerhaft auf 4.2 GHz hängt. Intel Speed Step ist im UEFI deaktiviert, da er sonst nicht über die normale Taktfrequenz drüber geht, das hatte mit einer der ursprünglichen Installationen aber schon mal funktioniert, ich vermute aufgrund der NullCPUPowermanagment kext, wenn da jemand eine Idee hat wäre ich dankbar.

Efi Ordner lade ich noch hoch.

Viele Grüße aus dem Schwarzwald

Beitrag von „al6042“ vom 7. November 2018, 00:02

Dann, falls es nicht schon irgendwo geschrieben wurde:

Hallo und herzlich Willkommen im Forum... 😊

Beitrag von „apfelnico“ vom 7. November 2018, 00:08

Aktiviere Intel Speed Step im BIOS, das muss funktionieren. Deine DSDT ist ja nun auch sauber, eine SSDT könnte macOS noch mit den nötigen Daten versorgen. Dauerhaft auf 4,2GHz, das möchte man doch nicht ...

[Brumbaer](#) hatte mal einen Kext dafür gebaut, hatte ich auch beim damaligen X99 im Einsatz. Frag mal nach ...

Beitrag von „azzkikr“ vom 7. November 2018, 00:16

Hallo [apfelnico](#)

das mit der SSDT hatte ich schon probiert, hat nicht geklappt, das war allerdings auch vor Deiner Bereinigung, ich lade die mal mit hoch, vielleicht kann sich die ja einer anschauen war mein erster Versuch 😊

Die Umstellung im Bios kann ich natürlich versuchen.

Beitrag von „DSM2“ vom 7. November 2018, 15:35

[azzkikr](#) : Gehen wird da sicherlich noch was aber erstmal solltest du Speedstep wieder aktivieren wie Nico schon sagte.

Was Overclocking angeht kann ich dir aber keine Fix werte liefern, jede CPU verhält sich recht unterschiedlich. (Temperatur/Spannung/Takt etc.)

Beitrag von „azzkikr“ vom 7. November 2018, 15:44

Hallo DSM2

ja das versuche ich gleiche heute abend mal, einmal mit und einmal ohne die SSDT,Ergebnisse gibts dann gleich wieder hier, bisher war es so das mit Speed Step der Proz nichtüber den Standard Takt rüber ging.

Beitrag von „apfelnico“ vom 7. November 2018, 17:40

"PMDrvr.kext" von [Brumbaer](#) war es. Frag ihn doch mal ...

Beitrag von „azzkikr“ vom 7. November 2018, 20:12

Hallo zusammen,

wie vermutet ist nach Aktivierung des ISS der Takt nun maximal 3.3 GHz, der minimale allerdings auch.

Wie ist denn im Power Gadget die Utilization genau zu deuten, die interpretiere ich so das mein Prozessor tierisch mit irgendwas beschäftigt ist, in der Aktivitätsanzeige ist aber nichts zu sehen.

Beitrag von „apfelnico“ vom 7. November 2018, 20:28

Ich kenne dein BIOS nicht, habe nur ASUS (gehabt). Kannst du mal Bilder davon schicken? Geht glaube ich mit einem USB-Stick normal FAT32-formatiert und anstöpseln, dann jeweils für einen Screenshot im BIOS "F12"-Taste drücken. Vielleicht finden wir ja den Übeltäter so gemeinsam, muss doch gehen.

Beitrag von „azzkikr“ vom 7. November 2018, 20:36

Hi [apfelnico](#)

hatte schon mal ein paar gemacht, häng ich doch gleich mal an.

Beitrag von „apfelnico“ vom 7. November 2018, 20:56

- C3 und C6 sind deaktiviert? Kenne deine CPU nicht weiter, hatte einen 8-Kerner. Aber daran würde ich mal schrauben, gern auch mit "AUTO"-Funktionen.

- EIST?

Was verbirgt sich hinter dem Menü Over Clock Tweaker?

Beitrag von „azzkikr“ vom 7. November 2018, 22:09

Auto Funktion gibt es für die beiden Einträge C3 und C6 nicht, nur enable oder disable. Beides scheint leider keinen Erfolg zu bringen.

Hier noch die Einstellungen im OC Menu, hier hab ich nur an der CPU geschraubt, hier ist auch die EIST Funktion versteckt.

Update:

C3 und C6 States bringen keine Änderung in Kombination mit EIST.

Immer das gleiche Ergebnis entweder 3.3 GHz Standard Takt oder 4.2GHz egal welche Kombi der 3 Parameter.

Der Einsatz einer SSDT hat auch keine Änderung gebracht (ist angehängt).

Dann bin ich mal etwas mutig geworden und habe die NullCPUPowermanagement in Other kopiert und siehe da es geht. Bringt uns das irgendwie weiter?

Noch interessanter ist es das wenn ich GeekBench laufen lasse sich mein Wert im Single Core um (nagelt mich nicht fest) ca. 1000 Punkte nach oben geht auf jetzt 4888? Der Multicore bleibt mit 255xx ziemlich gleich.

Beitrag von „apfelnico“ vom 7. November 2018, 23:34

Dann hast du doch eine Lösung. Und dein EFI, Clover und Kexte sind auf dem neuesten Stand, individuelle DSDT hast du auch. 😊

Beitrag von „azzkikr“ vom 7. November 2018, 23:47

Hallo [apfelnico](#),

wenn Du als Profi keine Nachteile da drin sieht das die Kext noch da drin ist würde ich das so behalten, muss nur schauen ob die Kext auch aktuell ist und wo ich da eine evtl. neue her bekomme, die ist ja nicht im Kext Updater drin 😊

Ansonsten rennt er jetzt offensichtlich 1a, auch die Hänger nach dem booten des Finders scheinen nun komplett weg zu sein.

Dankeschön an der Stelle auf jeden Fall nochmal